

## Un-Label gewinnt Förderpreis „The Power of Arts“

### Unterstützung von Kulturprojekten für eine offene, diverse und inklusive Gesellschaft

Veröffentlicht am 16.11.2020, von Presstext

Köln - Die Kölner Un-Label Performing Arts Company zählt zu den Gewinnern des mit insgesamt 200.000 Euro dotierten Förderpreises „The Power of Arts“. Diese von der Philip Morris GmbH initiierte Auszeichnung unterstützt Kulturprojekte, die sich für eine offene, diverse und inklusive Gesellschaft einsetzen. Aus über 130 Einreichungen wählte die Jury zehn Leuchtturmprojekte mit Vorbildcharakter aus, darunter „Access Maker“ von Un-Label.

Mit „Access Maker“ will Un-Label ab 2021 einen Qualifizierungsprozess für mehr Inklusion und Diversität in Kulturinstitutionen anstoßen. Zunächst nehmen das Theater Dortmund, die Bürgerbühne des Schauspielhaus Düsseldorf und das Comedia Theater Köln an dem Projekt teil. Tandem-Teams aus Kulturschaffenden mit und ohne Behinderung begleiten die drei Einrichtungen auf ihrem Weg zu mehr Diversität und Inklusion auf allen Ebenen: programmatisch, personell und im Publikum. In Workshops erarbeiten die Kulturinstitutionen gemeinsam mit ihren „Access Makern“, wie sie Künstler:innen mit und ohne Behinderung einbinden, sich künstlerisch öffnen und einem Publikum mit und ohne Behinderung einen Zugang zu ihrem Kulturangebot verschaffen können.



Die Kölner Kompanie Un-Label gewinnt Kulturförderpreis „The Power of Arts“  
© Anna Spindelndreier